

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kölner Norden / Nippes / Weidenpesch
6./8. April 2023 | 14. Woche | 2. Jahrgang

Öffnungszeiten und Umleitungen



So läuft die Osterkirmes

278€ Strafe vier Tage vor Verjährung



Kölner kassiert Corona-Knolle

Foto: Roll

Dieses Örtchen in der City wird für 10 000 Euro/Monat bewacht

Kölns Klo-Posse



Rechts das Toilettenhäuschen in der Krebsgasse, links der Container für die Toilettenhaus-Security.
Foto: Michael Bause



Zuschüsse der Pflegekasse bis 4.000 €

Treppenlift kostenlos?

Sie erhalten bis zu 4000 EUR Zuschuss von der Pflegekasse, wenn Ihnen ein Pflegegrad zugesprochen wurde.

Ein gerader Treppenlift ist damit komplett finanziert.

Vereinbaren Sie einen kostenlosen Beratungstermin bei Ihnen zu Hause.

0221 650 282 22

WL LIFT SYSTEME GmbH

Servicestützpunkt Köln
50672 Köln
Hohenzollernring 57
E-Mail: info@wl-liftsysteme.de
www.wl-liftsysteme.de

So erreichen Sie uns

Fragen zur Zustellung:
02203/18830
rdw-koeln.de

EXPRESS - Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln
0221/2242240

@redaktion@
express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen-Annahme:
0221/2242586
gewerblich@
express-die-woche.de

Private Anzeigen-Annahme:
02232/945200
privat@express-die-woche.de

Rodenkirchener Brücke: Bürgerinitiative wehrt sich gegen Abriss



Foto: kentauros - stock.adobe.com

Stadtverwaltung will keine weiteren Luftfilter anschaffen

Köln. Die Stadt Köln verzichtet auf den ursprünglich geplanten Kauf weiterer mobiler Luftfiltergeräte für Klassenräume in Kölner Schulen. Die Gefahrenlage der Corona-Pandemie habe sich inzwischen merklich entspannt und Dr. Johannes Nießen, Leiter des Kölner Gesundheitsamtes, sagt: „Der Einbau von Luftfilteranlagen in Kölner Schulen und Kitas erscheint aus unserer Sicht nicht mehr notwendig.“ Der Corona-Krisenstab der Stadt Köln hatte im Juli 2021 das „Kölner Schutzkonzept für Schulen und Kitas“ beschlossen. In einer ersten Bestellung hatte die Stadt damals 339 Luftfiltergeräte angeschafft, die in Schulen zum Einsatz kamen. Im Anschluss wurde die Lieferung

weiterer Geräte ausgeschrieben, doch es kam immer wieder zu Verzögerungen. Das hat sich nun erledigt.



Nicht mehr benötigt: Luftfilter in Kölner Klassenräumen.
Symbolfoto: stock.adobe.com

Endlich Frühling: In Köln plätschert's wieder

Köln. Die Stadt nimmt derzeit die Zierbrunnen nach der Winterpause wieder in Betrieb. Insgesamt werden in diesem Jahr 66 Brunnen im Stadtgebiet sprudeln, die dann Ende Oktober wieder abgeschaltet werden. Der Betrieb aller Anlagen kostet jährlich 550 000 Euro.

Erst vor wenigen Wochen hatte die Stadt den Brunnen auf dem Ebertplatz mit Lasern reinigen lassen. Geplant ist für dieses Jahr zudem die Sanierung des 1987 errichteten Brunnens für den Komponisten und Krätzchensänger Karl Berber an der Severinstraße. Im Bau befindet sich derzeit außerdem ein neuer Brunnen auf dem Neumarkt, der voraussichtlich 1,5 Millionen Euro kosten wird. Oberbürger-

meisterin Henriette Reker hatte das Projekt angestoßen, um den von der Drogenszene geprägten Neumarkt aufzuwerten.



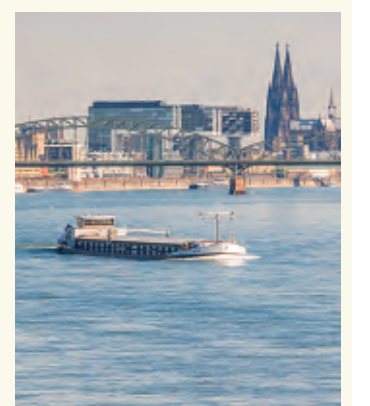
Insgesamt 66 Brunnen sprudeln nun wieder im Stadtgebiet. Foto: Leiss - stock.adobe.com

Statistiker enthüllen: Was auf dem Rhein transportiert wird

Köln. Er ist nicht nur wunderschön, sondern auch die am meisten befahrene Wasserstraße Europas. Drei Viertel der insgesamt 104 Tonnen in NRW auf dem Wasser beförderten Güter wurden im vergangenen Jahr in den Häfen am Rhein umgeschlagen. Doch was wird da eigentlich so alles transportiert? Die Statistiker des Landes NRW blickten für diese Frage in die Containert.

Am häufigsten waren Erze, Steine und Erden auf den großen Frachtschiffen verladen (34,7 Prozent aller Güter). Auf dem Westdeutschen Kanalgebiet wurden vor allem Kokerei- und Mineralölzeugnisse (36,7 Prozent) sowie Kohle, rohes Erdöl und Erdgas (26,1 Prozent) ver-

schifft. Der Güterumschlag der Binnenschiffe ist dabei ausbaufähig, er erreichte 2022 einen Tiefstand.



Der Rhein ist die meist befahrene Wasserstraße Europas. Foto: A. Kuffner

Dieses „Örtchen“ wird für 10 000 Euro im Monat überwacht

Rechts das Toilettenhäuschen, links der Container für den Wachdienst. Foto: Michael Bause



Kölns Klo-Posse

Nahe der Schildergasse, an der Kreuzung zur Krebsgasse, setzte die Stadt vor gut acht Jahren ein Toilettenhäuschen. Das kostete damals etwa 150 000 Euro. Das kleine City-Klo – es ist für eine Person ausgelegt – blieb jedoch nur wenige Monate in Betrieb. Danach fiel es sechs Jahre in einen Dornröschenschlaf. Vor knapp einem Jahr wurde es wieder geöffnet und kostet das Stadtsäckel seitdem 10 000 Euro – im Monat. Das dürfte vielen Kölnern stinken ...

Köln. Anthrazitfarben, Glasfront, selbst öffnende Edelstahltür: Der stylische „Thron to go“ für Citygänger macht schon etwas her. Gleich daneben, weniger nett anzusehen, ein Metallcontainer mit Tür und zwei Fenstern. Das ist der „Dienststanz“ von wechselnden Security-Kräften.

Zwölf Stunden täglich ist darin immer jemand zugegen, um das Toilettenhäuschen zu bewachen. Auf diese Weise will die Verwaltung die Probleme umgehen, die damals zur schnellen Schließung des Häuschens geführt haben. Denn da es so nahe am Drogen-Hotspot Neumarkt gelegen ist,

wurde es regelmäßig von Junkies aufgesucht, die sich dort ihre Spritzen setzten.

Das Wachpersonal stellt laut Stadt nun sicher, dass nur Befugte die Toilette betreten dürfen. Und zwar ausschließlich werktags von 9 bis 21 Uhr sowie sonn- und feiertags von 9 bis 18 Uhr. In der übrigen Zeit bleibt das City-Klo unbewacht – und daher geschlossen.

Noch einmal zum Mitschreiben: 10 000 Euro Steuergelder im Monat für die Bewachung einer (!) Toilette, damit sie nur Befugten zugänglich ist. Doch wie stellt der Wachdienst fest, wer befugt ist und wer nicht?

„Alleine durch die Präsenz vor Ort wird eine missbräuchliche Nutzung weitestgehend verhindert“, erklärt eine Stadtsprecherin gegenüber „EXPRESS – Die Woche“ hierzu.

Außerdem trage der Wachdienst dafür Sorge, dass die Toilette nur einzeln betreten werde – wobei natürlich Ausnahmen für Eltern kleiner Kinder oder andere Betreuungspersonen gelten würden. Zusätzlich sei so, laut Stadt, dafür gesorgt, dass nach den maximal 15 Minuten Nutzungsdauer kontrolliert wird, dass die Nutzer die Toilette wieder verlassen haben.

Doch könnte nicht einfach, wie in vielen öffentlichen Toiletten üblich, eine blaue Innenbeleuchtung installiert werden? Blaues Licht sorgt dafür, dass Drogenabhängige keine Vene finden und sich so keinen „Schuss“ setzen können.

Das sieht die Stadt jedoch anders und teilt mit, dass es mittlerweile genügend Möglichkeiten gebe, diese Lösung zu umgehen. „Drogenabhängige markieren sich die Einstichstellen zum Beispiel bereits vorher oder behelfen sich mit dem Licht eines Smartphones“, so die Stadtsprecherin. Gegen eine missbräuchliche Nutzung durch Obdachlose sei blaues Licht ebenfalls nicht geeignet.

Günstiger geht es laut Stadtverwaltung nicht

Bleibt die Frage, warum die Bewachung satte 10 000 Euro im Monat kostet. Auch dafür hatte die Stadt auf Anfrage dieser Zeitung selbstverständlich eine Erklärung parat: Neben den Personalkosten, die im Übrigen an Sonn- und Feiertagen höher sind, beinhaltet der Betrag ebenfalls die arbeitsplatzbezogenen Kosten. Darin berücksichtigt seien die „Gestellung eines Dienstcontainers sowie pauschale Kostenansätze für das Eingreifen zur Unterbindung einer missbräuchlichen Nutzung, die Inanspruchnahme hoheitlicher Hilfe bei Bedarf und die Räumung der Toilette zum Dienstende zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung“.

Und übrigens: Falls Sie in der City einmal müssen, aber unter Bewachung einfach nicht können: Auf der Internetseite www.toiletten.koeln hält die Stadtverwaltung eine Übersicht aller öffentlichen Toiletten bereit. (alk.)

Schonfrist für Außengastro

Köln. Am 27. März gab die Stadtverwaltung bekannt, dass Gastronomen ihre während der Corona-Pandemie auf Außengastro-Flächen errichteten Schutzelemente, zum Beispiel Plexiglas-Veranden oder Holzzäune, zum 1. April entfernen müssten („EXPRESS – Die Woche“ berichtete).

Das kam offenbar etwas plötzlich für die Wirte, sodass in der Verwaltung nun zurückgerudert wurde. „Wegen der Vielzahl der in den vergangenen Tagen eingegangenen Nachfragen von Gastronom*innen und der von ihnen geäußerten Unsicherheiten bezüglich der Regelungen wird die Stadt Köln die Wind- und Wetterschutzelemente zunächst weiterhin dulden“, teilte die Verwaltung kürzlich mit. Plexiglas-Veranden, Holzzäune oder Palettenwände dürfen demnach vorerst bis zum 21. Mai 2023 stehen bleiben. Bei den angekündigten Kontrollen von Gastronomiebetrieben werde das Ordnungsamt jedoch „die Einhaltung baurechtlicher, verkehrsrechtlicher und ordnungsrechtlicher Regelungen“ kontrollieren.



Ein Kölsch im Freien muss es bald ohne Schutzwände geben. Symbolfoto: stock.adobe.com

GARTENLUX®
TERRASSENÜBERDACHUNGEN VON VENLO

BIS ZU
**25%
RABATT***
AUF DAS GESAMTE
SORTIMENT

GARTENLUX OSTERSHOW

WENN **QUALITÄT WIRKLICH WICHTIG** IST!

UNSERE ÜBERDACHUNGEN

JETZT AB € 1.999,-*

Montage innerhalb von 6 Wochen möglich!



OSTERSONNTAG
GESCHLOSSEN

OSTERN BEI **GARTENLUX...**
INSPIRATION FÜR IHREN GARTEN

DRAUSSEN
GIBT ES EINE
GRILLSHOW
EINES CHEFKOCHS

DIE ERSTEN 50 KUNDEN ERHALTEN
EINEN KOSTENLOSEN GRILL BEIM
KAUF EINER ÜBERDACHUNG IM
WERT VON MINDESTENS 7.500 €

ALSO WORAUF WARTEN SIE NOCH? KOMMEN SIE VORBEI UND
FEIERN SIE DAS OSTERWOCHENENDE MIT UNS IN UNSEREM
AUSSTELLUNGSRAUM. WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

KÖSTLICHE ÜBERRASCHUNG BEI JEDEM TERMIN

VERKAUF & BERATUNG: 7 TAGE DIE WOCHE VON 9.00 BIS 17.00 UHR | BUYS BALLOTSTRAAT 9, 5916 PC VENLO | SALES@GARTENLUX.EU | 0211-93670214 | WWW.GARTENLUX.EU

* Gültig bis zum 11.04.2023. Die Bedingungen und Konditionen finden Sie unter www.gartenlux.eu. Alle Angaben ohne Gewähr – Irrtümer, Druckfehler, Abbildungen und Änderungen vorbehalten!

KARFREITAG UND OSTERMONTAG GEÖFFNET



So soll der Neubau aussehen, den die Kreissparkasse Köln entlang der Richmodstraße plant. Visualisierung: Architektur Römer Kögeler Partner

Eine der prägnantesten Stellen in der Kölner Innenstadt wird sich in den kommenden Jahren verändern. Die Kreissparkasse Köln will einen Teil der Neumarkt-Passage abreißen lassen, um dort ein neues Geschäftshaus zu bauen. Das gab das Kreditinstitut bekannt. Vom Abriss betroffen ist der Gebäudeteil, der vom Neumarkt aus entlang der Richmodstraße bis zum Parkhaus der Kreissparkasse reicht.

Innenstadt. Der Gebäudekomplex entlang der Richmodstraße stammt aus den 1950er-Jahren – die Bausubstanz ist hier spürbar in die Jahre gekommen“, sagt Vorstandsmitglied Udo Buschmann. Eine Modernisierung sei bautechnisch und energetisch nicht wirtschaftlich darstellbar. Die vorhandenen Flächen würden außerdem nicht mehr den Anforderungen entsprechen, die es inzwischen an Ladenlokale und Büroräume gibt. Deshalb

habe sich die Kreissparkasse an dieser Stelle für einen Neubau und gegen eine Sanierung im Bestand entschieden.

Der Abriss von Gebäuden wird auch innerhalb der Architektenszene vor dem Hintergrund der Klimakrise kritisch diskutiert, wie etwa bei der Zentralbibliothek auf der anderen Seite des Neumarkts. Dabei geht es um die sogenannte „graue Energie“, also die Energiemenge, die für Herstellung, Transport, Lagerung, Verkauf und Entsorgung eines Gebäudes aufgewendet werden muss.

Die vorläufige Bauplanung hat nach Angaben der Kreissparkasse von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) den Gold-Status erhalten – das bedeutet, dass die Kriterien für eine Zertifizierung mindestens zu 65 Prozent erfüllt werden. Die höhere Stufe Platin setzt hingegen einen Erfüllungsgrad von mindestens 80 Prozent voraus.

Die DGNB hat demnach unter anderem den niedrigen CO2-

Verbrauch, den durchweg mit Ladeanschlüssen für E-Autos ausgestatteten Parkraum und einen sicheren Abstellraum für 400 Fahrräder in dem Neubau als positiv bewertet. „Wichtig ist uns, dass das Gebäude unter Nachhaltigkeitsaspekten dem neusten Stand entspricht, etwa was die Wärmedämmung, eine energiesparende Haustechnik und Parkraumbewirtschaftung betrifft“, sagt Buschmann.

Bei der Planung des Ensembles sei Wert darauf gelegt worden, dass es sich städtebaulich harmonisch in die teils denkmalgeschützte Nachbarbebauung einfügt. Der Entwurf für den Neubau stammt vom Büro Römer Kögeler Partner Architekten, das in Köln unter anderem ein Wohnhaus im Rheinauhafen und ein Gebäude der Deutschen Sporthochschule geplant hat. „Von dieser Investition versprechen wir uns, den Standort Neumarkt und Richmodstraße insgesamt zu stärken und weiter aufzuwerten“, sagt Buschmann. Der Neu-

markt gilt als Kölns bekanntester Drogenhotspot.

Um die bauliche Umsetzung kümmert sich die Pareto, der Projektentwickler der Kreissparkasse. Insgesamt sollen auf dem Eckgrundstück rund 14.000 Quadratmeter Gewerbefläche entstehen. Für die Nutzung des künftigen Gebäudekomplexes ist ein Mix aus Handel, Gastronomie und Büroflächen vorgesehen. Pareto will den Bauantrag in Kürze stellen – danach soll sich die konkrete Terminplanung entscheiden. Ziel der Kreissparkasse ist es, Ende 2024 mit dem Abbruch des Bestandsgebäudes zu beginnen.

Zum Areal der Kreissparkasse am Neumarkt gehört auch die von Walter Dietz geplante Zentrale, die 1950 teilweise und 1952 vollständig bezogen wurde und seit 1992 unter Denkmalschutz steht. Die erweiterte Kassenhalle mit holzvertäfelten Wänden eröffnete 1953.

(att.)



Zwei von drei Besuchern bewerten die Innenstadt mit sehr gut oder gut. Foto: EdNburg-stock.adobe.com

Nachfrage nach Ladenlokalen im Stadtgebiet weiter hoch

Innenstadt. Die Kölner Innenstadt ist bei Besuchern weiterhin attraktiv. Auch die Nachfrage nach Ladenlokalen im Stadtgebiet bleibt hoch. Das haben die neuesten Erhebungen der KölnBusiness Wirtschaftsförderung ergeben. Sie zeigen, dass Köln eine sehr gute Ausgangslage besitzt, um eine attraktive Einkaufs- und Erlebnismetropole zu bleiben.

„Kölns Einkaufsstraßen zählen zu den beliebtesten in Deutschland, wir haben einen sehr geringen Leerstand und weiterhin eine hohe Nachfrage von Unternehmen aus aller Welt – von einer Verödung

kann keine Rede sein“, sagt Dr. Manfred Janssen, Geschäftsführer der KölnBusiness Wirtschaftsförderung. „Wir haben hier Rahmenbedingungen, die sich andere Städte wünschen. Diese gilt es zu nutzen, um Innenstadt und Veedel für die Zukunft aufzustellen.“

Im Auftrag von KölnBusiness hat das Handelsforschungsinstitut IFH Köln für die Studie „Vitale Innenstädte“ im vergangenen Herbst rund 2000 Passanten befragt, wie sie die Kölner Innenstadt beurteilen. Dazu wurden den Teilnehmern mehr als 50 Fragen gestellt – vom Shopping-, Gastronomie-

und Kulturangebot über die Erreichbarkeit bis hin zum Ambiente in der Innenstadt.

Zwei von drei Besuchern bewerteten die Innenstadt im Schulnotenformat mit „sehr gut“ und „gut“. Insgesamt bekommt die Kölner Innenstadt ein „gut“ (2,36), trotz Strukturwandel im Handel – also dem Trend hin zum Onlinegeschäft – und anderen Problemfeldern im Innenstadtbereich. Die Gesamtnote liegt damit kaum verändert im Trend der vergangenen sieben Jahre. Köln ist zudem auf Augenhöhe mit den Vergleichsstädten über 500.000 Einwohner.

Junge Elefantendame erwartet Nachwuchs

Riehl. Die Elefanten im Kölner Zoo können sich schon bald über Zuwachs freuen: Die zehnjährige „Bindi“ erwartet erstmals ein Jungtier. Die Geburt wird zwischen Mai und Juni erwartet. Gedeckt wurde sie von „Sang Raja“. Er lebt seit dem vergangenen Jahr im Rahmen des Erhaltungsprogramms für Asiatische Elefanten im Zoo von Pont-Scorff, Frankreich. „Bindi“ hingegen ist ein echtes „kölsch Mäddchen“. Sie wurde im Juli 2012 im Kölner Zoo geboren. Mutter „Shu Thu Zar“ und Vater „Bindu“ leben ebenfalls im Elefantenpark der Domstadt, der mit zwei Hektar einer der größten Europas ist. Übrigens: Elefanten tragen im Schnitt 22 Monate. Bei Erstgebärenden wie „Bindi“ kann dieser Zeitraum etwas variieren.



Die Elefantendame „Bindi“ erwartet erstmals ein Jungtier. Foto: Rolf Schlosser

Kölner Norden wäre für Windräder gut geeignet

Riehl. Bis 2035 will Köln klimaneutral sein – der Ausbau der Windkraft auf Stadtgebiet soll dabei helfen. Die RheinEnergie hat jetzt die Ergebnisse der Suche nach potenziellen Flächen für Windkraftanlagen bei einer Informationsveranstaltung im Bezirksrathaus Chorweiler öffentlich vorgestellt.

Die beiden Areale, die laut RheinEnergie mit das größte Potenzial unter den elf Flächen haben, die stadtweit ausgemacht wurden, finden sich im Kölner Norden. Das größere, Nord I genannt, liegt an der

Stadtgrenze im Bereich der A57 zwischen Esch und Roggen-dorf/Thenhoven, hier sieht die RheinEnergie Raum für neun Windräder.

Die zweite Fläche, Nord II, ist im Bereich der Rheinaue zwischen Worringen und Merkenich angesiedelt, hier könnten weitere vier Windräder errichtet werden. „Das sind die beiden Gebiete, auf denen Windkraft nach der derzeitigen Rechtslage die besten Aussichten auf Genehmigung hat“, sagte Christoph Preuss, Pressesprecher der RheinEnergie.

MVZ St. Marien
Eine Einrichtung der Stiftung der Cellitinnen zur hl. Maria

Wir sind für Sie da:
Susanne Schannewitzky, Fachärztin für Allgemeinmedizin / Phlebologie
Spezialisiert auf die Behandlung von Venenleiden bei Schwangeren
Terminvereinbarungen möglich unter Tel. 0221 1300-6453, Fax 0221 1307-4859, E-Mail: nippes.mvz-marien@cellitinnen.de

Cellitinnen
Der Mensch in guten Händen

aktuell und regional

Rheinische Anzeigenblätter.de

Gold- & Silberankauf
Zahngoldankauf
Wir kaufen Münzen, Altgold, Zahngold, Goldschmuck, Golduhren, Silber, Silbertablets, Bestecke usw.

Altinbas 19

Kölner Straße 99 · Dormagen
(gegenüber dem Rathaus)
Telefon 0 21 33 · 42 81 00

Batteriewechsel & Ohrlochstechen

Laufenberg
IMMOBILIEN

zu verkaufen

Wohnen am Höhenberg
30 Neubau-Wohnungen in Dormagen-Mitte
☑ 2 - 4 Zimmer ☑ 47 - 217 m² ☑ schwellenarm
☑ Terrasse oder Balkon ☑ Aufzug ☑ Tiefgarage
Broschüre anfordern & Beratungstermin vereinbaren:
🏠 Frankenstraße 24, Dormagen ☎ 02133 / 975 988 0
✉ info@laufenberg-immobilien.de

Zeitungszusteller (m/w/d) gesucht!
aktuell verstärkt in
• Braunsfeld
• Weiden
• Auweiler

Für die Verteilung unserer Zeitungen suchen wir Zusteller (m/w/d) ab 13 Jahren. Jeder, der am Wochenende auch nur wenige Stunden Zeit hat, kann für uns tätig werden!

Darüber hinaus sind auch Festanstellungen möglich.

02203 18 83 99 **0175 999 44 00**

bewerbung@rdw-koeln.de / www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG · August-Horch-Straße 10 · 51149 Köln

Vier Termine wurden bereits festgelegt. Foto: Bause

Rauf auf den Kalkberg!

Familienanzeigen

Sechswochenamt

Elfriede Mörsdorf

*13. Oktober 1935 †21. Februar 2023

<https://www.wirtrauern.de/traueranzeige/elfriede-moersdorf>



5. Jahrgedächtnis

Ingo Mörsdorf

*21. April 1934 †3. Mai 2018

<https://www.wirtrauern.de/traueranzeige/ingo-moersdorf>

Die hl. Messe wird gehalten in St. Jakobus in Köln-Widdersdorf am Sonntag, den 16. April 2023 um 9.30 Uhr.

Kalk. „Liebe Kölnerinnen und Kölner, fast 10 Jahre lang war er für die Öffentlichkeit verschlossen. Nun wird der Kalkberg endlich wieder zugänglich. Genießt die phantastische Aussicht und lasst Euch inspirieren, was an diesem tollen Ort alles möglich ist!“

So beginnt eine jüngst verschickte Mitteilung der Bürgerinitiative Kalkberg unter Federführung von Boris Sieverts. Der Sprecher der Vereinigung erklärt: Man habe anderthalb Jahre lang „vergeblich darauf gewartet“, auf dem Kalkberg gemeinsam mit der Stadt etwas Öffentliches zu veranstalten, bereits in Aussicht gestellte oder fest zugesagte Termine seien immer wieder abgesagt worden, sodass man jetzt kurzerhand vier Termine selber festgelegt habe.

Die Auftaktveranstaltung für die Reihe „Sommer auf dem Kalkberg“ ist am 23. April. Die Veranstalter appellieren: „Denkt bitte daran, dass wir (vorläufig) dort oben zu Gast sind. Bitte haltet Euch deswegen auf den Wegen und den ebenen Flächen vor und hinter dem Hangar. Betretet weder die Hänge noch das Gebäude der ehemaligen Hubschrauberstation!“

Ansonsten solle man Kaffee, Kuchen und Sitzgelegenheiten mitbringen, es gebe auch einen Pop-up-Biergarten und man könne gut Drachen steigen lassen.

60 von 355 Männern erschienen nicht zum DNA-Test



Symbolfoto: roristik/stock.adobe.com

Kölner Polizei hatte dazu aufgerufen

Poll. Nach dem Abschluss des DNA-Massentests wegen des 32 Jahre zurückliegenden Mordfalls an der 16-jährigen Seckin Caglar wollen die Ermittler nun die Männer überprüfen, die trotz Aufforderung nicht daran teilgenommen haben. „Wir werden nun nachhaken, warum sie nicht gekommen sind, ob es zum Beispiel postalische Gründe gibt“, sagte ein Sprecher der Staatsanwaltschaft. Zu möglichen weiteren Maßnahmen wollte er zunächst keine Angaben machen. Die Polizei hatte 355 Männer um die freiwillige Abgabe einer Speichelprobe gebeten. Rund 60 von ihnen waren nach Anga-

ben einer Sprecherin zu keinem der beiden Termine erschienen. Bis die Auswertung der abgegebenen Proben vorliegt, werde es mehrere Wochen dauern.

Durch den Abgleich der DNA-Tests mit Spuren vom Tatort hoffen die Ermittler, den Mord an der Jugendlichen aus dem Jahr 1991 aufklären zu können. Seckin Caglar war auf dem Rückweg von der Arbeit aus der Straßenbahn gestiegen und verschwunden. Am nächsten Tag wurde ihre Leiche hinter einem Gebüsch nahe der Haltestelle der Linie 7 in Poll gefunden. Das Mädchen war sexuell missbraucht und erwürgt worden.

Wir helfen im Trauerfall

Bestattungshaus WINZEN+FEITH seit 1851
Wir sind umgezogen
Ab sofort finden Sie uns hier:
Graseggerstraße 123, 50737 Köln
Tel. **0221 - 9 574 950**
An unserem neuen Standort sind wir persönlich für Sie da.
winzenfeith.koelner-bestatter.de

BESTATTUNGEN LINDEN
Gutenbergstraße 70 | Köln
Kann ich meine Trauerfeier selbst gestalten?
Hier gibt es die Antwort
koelner-bestatter.de/feier
Tel.: 0221-9 51 47 70

JOSEF MINRATH Bestattungen e.K.
seit 1876 im Familienbetrieb
Beratung und Ausführung in allen Stadtteilen
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Bonner Str. 268 - 50968 Köln (Bayenthal) - Tel.: 0221 - 38 54 12

Bestattungshaus Löhner
Donatusstraße 10 50767 Köln-Pesch
www.bestattungen-loehrer.de
Im Trauerfall oder zur Bestattungsvorsorge rufen Sie uns gerne jeder Zeit an.
0221 - 700 960 77

Trauerhalle Erken www.erken-koeln.de
BESTATTUNGEN ERKEN GMBH
☎ 02234 75427
☎ 0221 4856687
Meisterbetrieb mit Familientradition
Aachener Straße 1285, 50859 Köln-Weiden
Kirchweg 82, 50858 Köln-Junkersdorf

Und alles Getrennte findet sich wieder.
Friedrich Hölderlin

Kölsche Bestattung (n)
„Op kölsche Aat en kölsche Ääd“ – mir künne dat!
en ganz Kölle un drömeröm, alle Friedhöfe
BESTATTUNGEN KLING
Akazienweg 143 • Köln-Bickendorf
(0221) 544 355 immer erreichbar
www.dudegraever.de • www.bestattungen-kling.de

Wilhelm Scheidt Bestattungen
Inh. Heiko Löhner
„familiär und persönlich, kompetent und diskret!“
Über 50 Jahre | Ihr Bestatter in Köln-Vogelsang und -Bocklemünd.
Das familiäre und individuelle Bestattungshaus im Kölner Westen mit hauseigenem Trauerraum für die würdevolle Verabschiedung.
Bestattungsvorsorge, eine Sorge weniger! - Alle Bestattungsarten
Wir wollen, dass jeder Mensch so bestattet wird, wie er es für sich beschlossen hat und wünscht.
Sprechen Sie mit uns, wir helfen und beraten Sie in allen Fragen.
Vogelsang • Vogelsanger Str. 464
Bocklemünd • Grevenbroicher Str. 50
Rufnummer 0221 - 950 22 44
Wir sind für Sie da! Manuela und Heiko Löhner
Beratung in allen Stadtteilen Kölns • weitere Infos unter: www.scheidt-bestattungen.de

Engelmann BESTATTUNGSHAUS
Familienunternehmen seit 1919
Alle Bestattungsarten
Individuelle Trauerfeiern in unseren Räumen
Überführungen In- und Ausland
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Fachberatung nach Ihren Wünschen
Wir beraten Sie auch zu Hause
Ringstraße 33
50996 Köln-Rodenkirchen
Telefon 02 21 - 39 47 06
Rondorfer Hauptstraße 30
50997 Köln-Rondorf
Telefon 0 22 33 - 39 65 99

seit 1969 **Grabmale Schlich**
Steinmetz- und Bildhauermeister
Lieferung auf alle Friedhöfe
Niederlassung Worringen Bruchstraße 50 50769 Köln
Niederlassung Chorweiler Thujaweg 1 50765 Köln
Niederlassung Dormagen Emdener Str. 4 41540 Dormagen
Tel: 0221 - 784490 / 0171 - 2168030
www.grabmale-schlich.com info@grabmale-schlich.com

Das Abschiedsbild?
Bilder sind eine der schönsten Erinnerungen, die man haben kann
Eine starke Gemeinschaft!
In Fühlingen, Heimersdorf, Worringen und Thenhoven
Bestattungen
SCHWARZ Fühlingen, Schmiedhofsweg 2 708 71 38
Heimersdorf, Volkhovener Weg 103
DECKER Worringen, Dörnichensweg 21 978 22 02
LAUFF Roggendorf/Thenhoven 79 48 12
Räumlichkeiten bei Bestattungen Schwarz
Telefonisch sind wir 24 Stunden, 365 Tage im Jahr für Sie erreichbar.

www.flohr-faust-grabsteine.de
Zeitlos schöne Grabsteine zu günstigen Preisen.
Flohr Faust GRABSTEINE Wir helfen weiter!
Grabanlagen aus Granit inkl. Einfassung und Montage, Tiefenfundament mit Standfestigkeitsgarantie, Schrift und Ornament eingehauen sowie einer Laterne aus Bronze oder Aluminium.
Urnengrab Komplett-Preis € 1.190,-
Einzelgrab Komplett-Preis € 2.250,-
Doppelgrab Komplett-Preis € 3.590,-
Besuchen Sie unsere Ausstellung, finden Sie viele weitere Angebote auch auf unserer Internetseite oder fordern Sie unseren kostenlosen Hauptkatalog an - Wir helfen weiter!
Luxemburger Straße 249-251 • 50354 Hürth-Hermülheim • 02233 70 00 34

Bürgerinitiative will Neubau unbedingt verhindern

Die Rodenkirchener Brücke wurde 1941 als größte Hängebrücke Europas eröffnet. Mittlerweile steht sie unter Denkmalschutz. Foto: Marlene/stock.adobe.com

Rodenkirchener Brücke: Ist der Abriss wirklich nötig?

Die Rodenkirchener Brücke soll ab dem Jahr 2033 abgerissen und anschließend mit vier Spuren in eine Fahrtrichtung neu gebaut werden. So steht es zumindest im Bundesverkehrswegeplan. Doch ist das wirklich nötig? Die Bürgerinitiative A4 minus will das Mega-Bauprojekt jedenfalls unbedingt verhindern.

VON ALEXANDER BÜGE

Poll. Deshalb lud sie am vergangenen Samstag zu einer Informationsveranstaltung in Poll ein, der etwa 100 Bürger folgten. Dabei wurde deutlich: Die Folgen für Anwohner und Natur wären erheblich, wenn dieses Projekt tatsächlich umgesetzt werden sollte. Bäume müssten gefällt, Felder beseitigt und Zufahrtswege für Baufahrzeuge geschaffen werden.

Die Verantwortlichen der zuständigen Autobahn GmbH ar-

gumentieren hingegen, dass die Rodenkirchener Brücke ohnehin nur noch maximal 15 bis 20 Jahre nutzbar sei. Um eine Erneuerung käme man also nicht herum, zumal der Verkehr laut einer Planung aus dem Jahr 2013 im Bereich der Rodenkirchener Brücke immer weiter zunehme. Staus könnten somit vermieden werden.

Die Bürgerinitiative A4 minus hält diese Einschätzung allerdings für veraltet und in Zeiten einer angestrebten Verkehrswende im Hinblick auf mehr Klimaschutz nicht für zeitgemäß. Der Bundestagsabgeordnete Sven Lehmann von den Grünen stimmt diesen Argumenten zu. „Die Rodenkirchener Brücke darf nicht abgerissen werden und sie muss auch nicht abgerissen werden, weil die Planungen nicht zeitgemäß und falsch sind“, sagte Lehmann vor Ort. „Den ganzen Planungen werden fragwürdige Daten zugrunde gelegt.“

Zudem seien diese veraltet. „Als diese Verkehrsstudien gemacht wurden, war die Leverkusener Brücke quasi nicht und die Zoo-Brücke nur eingeschränkt befahrbar. Deshalb ist zu diesem Zeitpunkt viel LKW-Verkehr über die Rodenkirchener Brücke geflossen.“ Wenn die Leverkusener sowie die Zoo-Brücke wieder uneingeschränkt befahrbar seien, würden Messungen zu anderen Ergebnissen kommen. „Deshalb brauchen wir neue Verkehrsdaten, aus denen keine falschen Schlüsse gezogen werden.“

Lino Hammer, der Vorsitzende des Verkehrsausschusses der Stadt Köln, sieht das ähnlich. „Es ist natürlich Wahnsinn, dass mit Zahlen gerechnet wird, die 2013 erhoben wurden und daraufhin hochgerechnet wird“, sagt Hammer. „Und es wird bei den Berechnungen so getan, dass es so gegeben ist, dass der Verkehr immer weiter wächst.“ Vielmehr müssten

die Berechnungen alle auf den Prüfstand gestellt werden.

Die Unterstützer der Initiative wünschen sich zudem, dass Bürger deutlich stärker in die Planungen des Großprojekts einbezogen werden. „Das passiert hier nicht ausreichend“, kritisiert Lehmann. „Solche Planungen können nicht am Reißbrett, sondern nur mit den Menschen gemacht werden.“

Aktuell treibe allerdings nahezu ausschließlich das Autobahnbundesamt die Planungen voran. Eine Kommunikation mit der Stadt Köln oder gar betroffenen Bürgern vor Ort finde hingegen kaum statt. „Als Stadt selber können wir nur bedingt Einfluss nehmen. Das Ganze wird gar nicht hier vor Ort entschieden, sondern fernab der eigentlichen Lokalität“, sagt Hammer, der gegen Ende der Veranstaltung betonte: Die Brücke solle so bleiben, wie sie ist. Man brauche vor Ort nicht noch mehr Autoverkehr.

Fahrradbrücke über den Rhein?

VON AXEL KÖNIG

Porz. Das Mobilitäts-Dezernat hat die Bürgereingabe bezüglich einer Rad-Fuß-Brücke zwischen Zündorf und Sürth abgelehnt. Die Bezirksvertretung (BV) Porz sieht das aber ganz anders. Kommt die Brücke nun also doch?

Die BV will jedenfalls, dass die Planungen rasch aufgenommen werden und die Brücke bei den Ausarbeitungen zur Stadtbahnlinie 17 (Rheinquerung Sürth-Langel) mit aufgenommen und an das Radnetz angeschlossen wird. Außerdem wird die ablehnende Haltung des Dezernats kritisiert.

Die Verwaltung meint, dass eine weitere Rheinquerung für Fußgänger und Radfahrer mit der Erweiterung der südlichen Hohenzollernbrücke bereits geplant werde und dass zur Eingabe des Bürgers kein politischer Beschluss vorliege. Die BV Rodenkirchen schloss sich den Ausführungen der Verwaltung an und lehnt den Bau der Brücke ab.

Grüne, CDU und SPD in Porz
erklären hingegen: Der Hin-
weis auf den fehlenden Be-
schluss entbehre jeder Grund-

lage: „Schließlich werden Bürgeranträge gestellt, um genau solche politischen Beschlüsse zu bewirken.“

Die Porzer Politiker erklären, dass der Brückenbau die Radfahrstrecke Zündorf-Köln City um vier Kilometer und damit um etwa 20 Minuten verkürzen würde. Ein Ansporn für Radfahrten in Richtung Innenstadt sei dadurch gegeben.

Außerdem relevant: Eine Infrastruktur für Radfahren ist Teil des Mobilitätsumdenkens und der Verkehrswende. Vorbilder sind diesbezüglich in den Niederlanden und in einer Stadt wie Kopenhagen zu finden, die über flächendeckende Radnetze verfügen, die jahrzehntelang aufgebaut wurden. Aber auch Bremen, Karlsruhe, Göttingen, Nordhorn, Baunatal und Wettringen haben sich diesbezüglich schon hervor getan. Denn diese Städte landeten zuletzt auf den vorderen Rängen beim ADFC-Fahrradklimatest.

Köln hat da hingegen noch einiges vor sich. Denn seitdem der ADFC-Fahrradklimatest im Jahr 2005 erstmals durchgeführt wurde, landete die Domstadt stets auf einem der unteren Ränge.

April, April ...

Liebe Leser,

in der vergangenen Ausgabe vom 1. April haben wir uns einen Aprilscherz erlaubt. Gemeinsam mit Alice Schwarzer hatten wir ausgeheckt, ein (längst fälliges) weibliches Dreigestirn für Köln auszurufen mit Frau Schwarzer als Prinzessin Alice I. Wir bedanken uns bei Alice Schwarzer dafür, dass Sie diesen Spaß mitgemacht hat und hoffen, dass wir Ihnen ein Schmunzeln entlocken konnten.

Ihre „EXPRESS – Die Woche“ Redaktion

Hurra, wir träumen noch

„Dafür bin ich nicht zu alt.“

Wir brauchen Zeitungszusteller (m/w/d). Wir brauchen Sie.
 Weil Sie zuverlässig sind. Weil Sie selbstständig arbeiten.
 Weil Sie unsere Zeitung genau so schätzen wie wir.

Kommen Sie in unser Team.

Bewerben Sie sich telefonisch: **02203-188399**
 per Whatsapp: **0175-9994400**
 oder schreiben Sie uns eine E-Mail: **bewerbung@rdw-koeln.de**

Alles Weitere besprechen wir persönlich. Wir freuen uns auf Sie.

Jede Woche verteilen wir 17 verschiedene Anzeigenblätter im gesamten Großraum Köln-Bonn. Insbesondere für alle kleinen und mittelständischen Unternehmen sind wir seit Jahrzehnten ein zuverlässiger Werbepartner.

Kölner Stadt-Anzeiger
Rheinische Handflächen
EXPRESS

Ihr Marktplatz

Automarkt
 Bauen & Wohnen
 Bekanntschaften
 Immobilien
 Kleinanzeigen
 Reisemarkt
 Stellenmarkt

Immobilien
Auch online unter yourImmo.de

Individuelle Massivhäuser

Beratung • Planung • Verkauf

Roswitha Maser
 Immobilienökonom (ebs)

Tel.: 02202/8672757
 Mobil: 0171/9091990
roswitha-maser@HELMA.de

www.HELMA.de

EXPRESS – DIE WOCHE

Diese Ausgabe (auch in Teilaufgaben) mit Beilagen von:

Action	Hit
Aldi	Lidl
Boss	Mix Markt
Centershops	Osterrmann
Denn's Biomarkt	REWE
E-Center	Schaffrath
Edeka	Segmüller
Globus	Trinkgut
Globus Bau	Woolworth

Immobilien-gesuche

Wir suchen für einen alleinstehenden, solventen Rentner NR ohne Haustiere eine Wohnung in Dellbrück/Umgebung min. 2 ZKDB mit Balkon. Karin Geller Immobilien Bergisch-Gladbacher-Straße 984, 51069 Köln Dellbrück Tel.: 0221-9697930

Hier geht es direkt zur Wertermittlung auf unserer Website - einfach scannen!

Bender & Bender
 - Immobilien Gruppe -

Jetzt online eine **kostenlose und verbindliche Wert-Analyse** Ihrer Immobilie anfordern - einfach Objektdaten eingeben und erste Einschätzung erhalten! Infos unter www.bender-immobilien.de oder 0800/1188660.

Umwzüge

Josef Roggendorf GmbH - Das perfekte Rund-um-Angebot für Umzugs-, Transport- und Lagerservice - Auf Wunsch 24h Express - Jetzt kostenfreies Angebot anfordern: 0221-42303121, www.roggen-dorf.com

Kaufgesuche Häuser

Bender & Bender
 - Immobilien Gruppe -

Im Umkreis von Köln (60 km) suchen wir für einen vorgemerkten Kunden ein möglichst freistehendes EFH, Wfl. ab 80 m², Grdst. ca. 400 m², auch mit Renovierungsbedarf. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne unverbindlich im Detail. Infos unter: www.bender-immobilien.de, oder unter: 02204/2904940.

Privatier, Golfer und Oldtimersammler sucht Wohndomizil mit Charme, z.B. Villa, Hofanlage, Herrenhaus, Burg, Schloss, Mühle. Keine Limits bei Größe und Preis. Übernahme spätestens Ende 2024. Hohe Sofortanzahlung. von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

2-3 Zimmer-wohnungen

Bin der Senior Gereon und biete eine möblierte Wohnung für eine männliche Person im Rhein-Lahn-Kreis. Die Wohnung verfügt über 58 m², 3 ZKB inkl. EBK und Gartenbenutzung, KM 270,00 € + 30,00 € NK. Gute Hausgemeinschaft erwünscht. ☎ 0160-92529517 keine SMS

Köln-Rath, 2 Zimmer, 43 m², 430,- € warm. ☎ 0221-861627

Vermietungen Garagen

Garage, Einzelgarage auf Privatgrundstück ab 01.05.2023. Rodenkirchen, monatl. € 120,- ☎ 0174-1903826

Mietgesuche

Junge Dame mit 2 Kleinkindern sucht dringend eine 3-4 Zimmerwohnung, Bilderstöckchen oder in der Nähe, WBS Schein vorhanden. Würde mich freuen über jeden Anruf. ☎ 0152-02924056

Junge Frau mit Kind sucht 2-Zimmerwohnung bis 65 m² bis 788,- € warm, WBS vorhanden 0176-71948951

Irakischer Reisepass verloren, A5686378, Sajjad Hussein Allawi ☎ 0176-70319863

Bauen & Wohnen

Bauen & Wohnen

⌘-Z Fliesenverlegung Trockenbau Sanierung. 0172-2071545

Badewannen - Neubeschichtung, schnell und preiswert, alles ohne Fliesenarbeiten, auch für Duschtassen, mit Garantie, Fa. Derichsweiler, Tel.: 0221 - 2598 1779

FENSTERLÄDEN

Paßgenau nach Maß

AU-KUNSTSTOFF-HOLZ

W. KIESEL GMBH

Hauptstr. 358 • 51143 Köln

Telefon 0 22 03/5 33 11

www.kiesel-fensterlaeden.de

Badsanierung, Fliesen, Sanitär, Heizung, Elektro (Meisterbetrieb), kompetent, zuverlässig, günstig (Bad Ausstellung), ☎ 0175-4018760

Bauunternehmen führt aus: Renovieren, Sanieren, Putz, Mauern, Malerarbeiten, gerne Kleinaufträge. ☎ 0157-77392797

Bauunternehmen Klimek, Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Hoch-, Tief-, Innenausbau usw. auch Kleinaufträge. 02686-9885347

Deutsche Sanitär-/Heizungsfirma - muss nicht teuer sein! Rohrbruchspezialist - Modernisierung - Fair - Kompetent ☎ 02206-9442209

Renovierungen, Sanierungen, Trockenbau, Kleingiebeln, Maler- Fliesenarbeiten, Laminat, Firma Olszewski ☎ 0151-45127727

Ihre Anzeigen auch online!

kleinanzeigenmarkt

rhineland.de

Ein Angebot von:

Rheinische Anzeigenblätter.de

Automarkt

Motorräder/ Mopeds

Zweirad-ANKAUF

Abholung:

Motorräder, Roller, Mofas, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies

auch defekt - Unfall Köln - Rodenkirchen

02236-381305

Wohnwagen/ Wohnmobile

Rolf kauft alle Wohnwagen / Wohnmobile ☎ 0221-2769612

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Fahrzeug-Kaufgesuche

Aktion!! ☎ 0163-7940925 Wir kaufen Ihr Auto ob mit Motorschaden, hohe KM, Unfallwagen oder kein TÜV, PKW / LKW-Ankauf. Sie erhalten bei uns den besten Preis! ☎ 0172-4038446

! Achtung ! Kaufe alle Fahrzeuge, suche dringend VW - BMW - Mercedes Benz - Audi - Opel - Toyota und alle anderen, Busse, LKW u. Unfallschäden, TÜV, KM egal. W.app 0157 - 888 353 99

Ankauf PKW,LKW, Busse, Pick Up'S, Gelände/Unfallwagen, Motorschaden. Komme sofort zahle faire Preise. ☎☎02202 - 2379996 / 0163 - 8348888 auch SA/SO.

Stellenmarkt

Wir sind ein führender Hersteller von Stickereien und Dienstleistungen im Bereich Businesskleidung. Wir suchen ab sofort zur Unterstützung unseres Teams

Mitarbeiter (m/w/d)

für den Bereich Versand in Vollzeit (40 Stunden 8 Uhr bis 16:45 Uhr).

Wenn Sie eigenverantwortlich und zuverlässig in einem engagierten Team mitarbeiten wollen und Kenntnisse in den klassischen PC-Anwendungen haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Wir bieten Ihnen einen sicheren, abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit guten Bedingungen in unserem traditionsreichen, innovativen Unternehmen.

A.S. Aktuell AG, Luxemburger Str. 15, 53842 Troisdorf oder **bewerbung@as-aktuell.de**

EXPRESS

Die Woche

IMPRESSUM

Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben

Verlag:

Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG

Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln

Geschäftsführung: Michael Rausch, Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf:

MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)

Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln

Team Regional Tel.: (0221) 224 2586

mediaverkauf-regional.koeln@dumont.de

Verantwortlich für den Anzeigentext: Oliver Siegert, wohnhaft in Köln

Gültige Preisliste Nr. 2a ab KW 01/2023

Redaktion:

Redaktive DuMont Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln

Alexander Kuffner (Leitung und ViSDP, wohnhaft in Niederkassel)

Holger Blenert

Alexander Buge

Serkan Gürlük

Zustellung/Vertrieb:

Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln

Tel.: (02203) 1883-0 / Fax: (02203) 1883-88

Druckauflage:

521.496 Exemplare

Verteilte Auflage:

516.046 Exemplare (laut ADA 3. Quartal 2021), kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln

Druck:

DuMont Druck Köln GmbH & Co. KG (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)

Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln

Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionsschluss: Dienstags, 13 Uhr

Anzeigenschluss: Mittwochs, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

BVDA

Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

ADA

Auslandsgesellschaften der Anzeigenblätter

BVDA

Auch online unter

YOURJOB.de

Spülkraft und Reinigungskraft (m/w/d)

AZ: Spülkraft: Wechseltätigkeit 6x wöchentlich täglich 8 Stunden
AZ Reinigungskraft: 6x wöchentlich HACCP Reinigung von 18:00 Uhr - 21:00 Uhr mit Lohnsteuerkarte für unser Objekt in Köln Godorf
Bewerber/innen melden sich bitte **nur telefonisch** bei: Frau Kastrati Tel: 0170-1183214

Dussmann Service Deutschland GmbH
Josef-Lammerting-Allee 16,
50933 Köln
www.dussmann.de

aktuell und regional
Rheinische Anzeigenblätter.de

Klein's Backstube

sucht **Filialleitung m/w/d**
Bäckereiverkäufer
Vollzeit/Teilzeit
gerne
Quereinsteiger m/w/d und
Aushilfen m/w/d
für unsere Filiale in
Chorweiler

Frau Lintermann
0151-64973548
b.lintermann@kleins-backstube.de

Kleins Backstube

www.kleinsbackstube.de

Wir freuen uns auf Dich!

Für unser Objekt in **SBK Köln Haus Guffanti (Lachemer Weg)** suchen wir ab sofort zuverlässige

Reinigungskräfte (m/w/d) mit guten Deutschkenntnissen
AZ: Mo. – Fr. täglich 3 Stunden und am Wochenende im Wechsel.
OPTI GmbH ☎ 0 22 03/36 91 40

Lernhilfe sucht Lehrkräfte

für unsere Schulen in: Engelskirchen, Wiehl, Wipperfurth, Nümbrecht, Lindlar, Gummersbach, Overath, Rösrath, Bergisch Gladbach, Köln-Rodenkirchen, Troisdorf. Voraussetzung ist ein abgeschl. oder fast abgeschl. Studium.
Info unter: Tel. 0 22 02/9 42 42 92

Niederberger Gruppe

Niederberger Köln sucht **Mitarbeiter (m/w/d)** auf Minijob-basis für unser Objekt in Köln Lövenich. AZ: Mo. - Fr. Bei Interesse bitte unter 0163/6351177 melden.

haushaltsjob börse

Haushaltsretter gesucht! Deinen neuen Haushalts-job findest du hier:

www.haushaltsjob-boerse.de

Klein's Backstube

in Hürth sucht ab sofort in einer 5 Tage Woche
1. LKW-Fahrer (m/w/d) in Vollzeit und

Aushilfen (m/w/d) für Sonntags mit Eintrag 95

2. Bäcker (m/w/d) in Tag- und Nachtschicht

3. Konditor (m/w/d) in Tag und Nachtschicht

4. Versand- und Produktionshelfer (m/w/d)

5. Reinigungskräfte (m/w/d) für die Produktion

Bewerbungen an

Herr Brockmann
0157-39597732
Falls nichterreichbar
02233-9633610

E-Mail:p.brockmann@kleins-backstube.de

Kleins Backstube, Max-Planckstr. 42, 50354 Hürth

Kleins Backstube

www.kleinsbackstube.de

Wir freuen uns auf Dich!

Stellenangebote

Aushilfen (m/w/d) Bereich Thekenkraft - Küchenspüler auf 520 € Basis gesucht, in fo@bierhaus-salzgass.de **0221 - 8001900**

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Busfahrer/-in/d auf Teilzeit oder zur Aushilfe auf Minijob-Basis mit D/DE gesucht. Mingels-Reisen Köln. ☎ 0221-9703700

Fahrer (m/w/d), (9-Sitzer) für Schüler/Werkstattverkehr mit Personenbeförderungsschein auf geringfügiger Basis gesucht. Gerne Hausfrauen/Rentner. ☎ 0221-836151

Friedhofsgärtner/Gehilfe in Vollzeit unbefristet ab sofort gesucht. Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen motivierten, engagierten, flexiblen Mitarbeiter mit FS Klasse B. Grabpflege Niehoff, Kölnerstr. 53, 50999 Köln. ☎ **02236-65748, grabpflege-niehoff@t-online.de**

Friseur (m/w/d) nach K.-Weiden. Wir suchen dich für unser Team. ☎ 0151-46128914

Friseur Kopfsalat in Köln-Sülz sucht motivierte **Friseure (w/m/d)** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Gardinenwäscherei in Porz sucht jungen Mann ☎ 0173-9363506

Haben Sie eine schöne Telefonstimme? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir suchen weibliche Verstärkung für unsere Erotik-Hotline 0221-964464218

Küchenhilfe/Koch m/w/d in Köln-Rodenkirchen ab sofort in TZ/VZ gesucht. www.al-anglo.de, ☎ 0177-528 3640

Lagerhelfer/innen in Vollzeit für langfristigen Einsatz in Köln-Feldkassel gesucht. Pünktliche Bezahlung von 12,00 €/Std., gutes Betriebsklima, 2 Schichten (früh/spät). Weitere Infos unter 0221-95656048 human-resources@ihup.pertz.de

REWE

Kassierer/in, Fleischtheke Ladenkraft/ in (m/w/d) in Voll - und Teilzeit und Minijob Die Arbeitszeiten finden im Rahmen der regulären Öffnungszeiten (auch am Wochenende) statt. Gerne auch Quereinsteiger!! NEUGIERIG? Wenn Sie sich angesprochen fühlen, schicken Sie uns am besten noch heute Ihre Bewerbung unter Angabe des vollständigen Namens und der Telefonnummer. Wir freuen uns auf Sie. Rewe istas z Hd Herr Freitag Hauptstr.128 50996 Tel: 0221-935883 Fax 0221-9358859 Mail: re.istat.koeln@rewe.de

Rheinische Hausjuwelen

Möchten Sie Ihre eigene Chefin werden in der Hauswirtschaft? Wir machen Sie in zwei bis drei Jahren rundum fit für Ihre eigene Firma. Mit Start- / Umsatzkapital. Es kostet Sie nichts! Tel. 02234 8982450 www.rheinische-hausjuwelen.de

Ihre Anzeigen auch online!

In Kooperation mit

stellenanzeigen.de

YOURJOB.de

Kfz-Service GmbH Köln

Wir suchen ab sofort eine **Reinigungskraft (m/w/d)** **25 Stunden Woche Mo-Fr + alle 14 Tage Samstags, Arbeitsbeginn 06:00 Uhr** für das Krankenhaus St. Agatha in Köln-Niehl

Ansprechpartner: Frau Zierden/Herr Rust
0221-71751380 Anrufe bis 13 Uhr

Wir suchen ab sofort auf Steuervorteil zuverlässige **Reinigungskräfte (m/w/d)**
Einsatzort: LVR-Klinik Köln 51109 Köln-Merheim
Arbeitszeit: Mo. – Fr.: 05:00 – 11:30 Uhr bei einer Vergütung von 13,- €/Std.
Wir bieten Ihnen ein nettes Team, eine betriebliche Altersvorsorge und zusätzliches Urlaubsgeld und freuen uns auf Ihren Anruf! Mo. – Fr. 07:30 – 12:30 Uhr
Frau Inden/Herr Büttner
0221/8993 406

rhineland kultur

mkd-kurier gmbh sucht Büroboten für In-house-Kurierdienste in Büro- und Verwaltungsgebäuden von Bundesbehörden in Köln. Wir bieten Vollzeit, Teilzeit und Minijobs. Voraussetzungen: Teamfähigkeit, gepflegte Erscheinung. Bewerbung bitte an personal@mkd-kurier.de oder tel. unter 02421-496969 Mo.-Fr. von 10.00-16.00 Uhr

Objektleiter (m/w/d) - Gebäudereinigung in Vollzeit für den Kölner Raum gesucht! Bei Interesse melden Sie sich gerne unter den Rufnummern: 0221-95814 583 oder 0176-45845095. Ihre ROLAND Gebäudereinigung!

Pflegehilfe (m/w/d) in der Betreuung und Hauswirtschaft, Standort: Köln-Holweide. Liebe Pflegehilfe, ich suche eine 24-Stunden-Hilfskraft ab April 2023. In den meisten Belangen des täglichen Lebens komme ich gut klar, brauche aber Unterstützung in Bad und beim An- und Auskleiden. Auch für hauswirtschaftliche Belange, z.B. Erledigung der Einkäufe; Zubereitung der Mahlzeiten, brauche ich Unterstützung. Deine Aufgaben: hauswirtschaftliche Versorgung in der häuslichen Umgebung, Wäsche waschen und das ein oder andere bügeln, Reinigung des allgemein üblichen Lebensbereiches, Hilfe bei der Zubereitung des Essens Betreuungsaufgaben wie z. B. spazieren gehen, Gesellschaftsspiele, vorlesen und gemeinsames Einkaufen, allgemeine Hilfe im Haushalt, Begleitung und Fahrdienste, z.B. zum Arzt, Besuchsdienste, Durchführung aller Tätigkeiten im Bad unter den Hygieneregeln, manchmal können auch ein oder zwei WC-Hilfestellungen in der Nacht nötig sein. Das bieten wir: fester Arbeitsvertrag, 30 Tage Urlaub pro Jahr, auf Wunsch eine Einliegerwohnung im Obergeschoss und ein Firmenwagen (auch zur Eigennutzung), gründliche Einarbeitung und Begleitung. ☎ 777/22988 Zuschriften an: Verlag Schlossbote/Werbekurier, Uhlstr. 102, 50321 Brühl.

PKW-Fahrer m/w/d für die Beförderung geistig und körperlich gehandicapter Kinder gesucht. 4 Stunden schultätig. Mietomnibus GmbH, ☎ 02421-57882

Reinigungskraft (m/w/d) auf Minijobbasis und mit Steuerkarte nach Köln-Dellbrück gesucht. Arbeitszeit: Montag bis Freitag ab 16:30 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicharz, 0221-851143.

Reinigungskraft (m/w/d) gesucht: Lothring-Str., Mo.-Do. 16-17.45 Uhr, Fr. 15-16.45 Uhr. Tel. Bewerbung unter ☎ 02173-109360 Paul Bretschneider Gebäudemanagement GmbH & Co.KG

Reinigungskraft (m/w/d) mit Steuerkarte nach Köln-Deutz gesucht. Arbeitszeit: Montag bis Freitag 14:30 bis 17:45 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicharz, 0221-851143.

Reinigungskraft (m/w/d) mit Steuerkarte nach Köln-Vingst gesucht. Arbeitszeit: Montag bis Freitag 16:30 bis 19:00 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicharz, 0221-851143.

Reinigungskraft (m/w/d) Minijob, erfahren, deutschsprachig, für Einkaufsfiliale in Köln-Ehrenfeld gesucht, Montag bis Freitag/Samstag von 6:00 bis 7:45 Uhr. ☎ 0171-8419175

Reinigungskräfte gesucht für ein Objekt in Köln Poll auf 520,- € Basis. Mo.-Do. 18.00-19.45 Uhr Fr. 16.30-18.15 Uhr ☎ 0160-7161021 oder 0170-7981125

Rezeptionskraft für nachmittags ab sofort gesucht. Raum Köln (Altstadt Süd). Bei Interesse 0221-964464219

Suche dynamische Personen, die bei freier Zeiteinteilung ein hohes Einkommen verdienen möchten. Info : 0176-34421213

Vorarbeiter/in gesucht für Unterhaltsreinigung mit Erfahrung als Vorarbeiter für unser Objekt in Köln Siegburger Str. Führerschein Klasse B erforderlich. Teilzeit Mo.-Do. 13.00-20.00 Uhr Fr. 13.00-19.00 Uhr ☎ 0160-7161021 oder 0170-7981125

Klein's Backstube

sucht **Bäckereiverkäufer m/w/d** in Vollzeit/Teilzeit und **Aushilfen m/w/d** als Bäckereiverkäufer für unsere Filialen in Rewe-Braunsfeld, Rewe-Nippes, Köln-Sülz und Bauhaus-Ehrenfeld

Frau Herresbach
0152-26142817
c.herresbach@kleins-backstube.de

www.kleinsbackstube.de
Wir freuen uns auf Dich!

Ihre Anzeigen auch online!

In Kooperation mit

stellenanzeigen.de

YOURJOB.de

Kfz-Service GmbH Köln

Wir suchen ab sofort eine **Reinigungskraft (m/w/d)** **25 Stunden Woche Mo-Fr + alle 14 Tage Samstags, Arbeitsbeginn 06:00 Uhr** für das Krankenhaus St. Agatha in Köln-Niehl

Ansprechpartner: Frau Zierden/Herr Rust
0221-71751380 Anrufe bis 13 Uhr

Wir suchen ab sofort auf Steuervorteil zuverlässige **Reinigungskräfte (m/w/d)**
Einsatzort: LVR-Klinik Köln 51109 Köln-Merheim
Arbeitszeit: Mo. – Fr.: 05:00 – 11:30 Uhr bei einer Vergütung von 13,- €/Std.
Wir bieten Ihnen ein nettes Team, eine betriebliche Altersvorsorge und zusätzliches Urlaubsgeld und freuen uns auf Ihren Anruf! Mo. – Fr. 07:30 – 12:30 Uhr
Frau Inden/Herr Büttner
0221/8993 406

rhineland kultur

Arbeitsangebote

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Fahrer/in Essen auf Rädern von 8.30 bis 13 Uhr für 11 Tage im Monat gesucht. 0172-5288811

Rentner, zwei Tage wöchentlich, stundenweise auf Minijobbasis ☎ 0173-9363506

Reinigungskraft für Treppenhäuser in Köln auf Minijob, 7-10 Stunden wöchentlich, ☎ 0173-5729844

Reinigungskräfte (m/w/d) auf Minijobbasis nach Köln-Innenstadt Nähe Clodwigplatz gesucht. AZ.: Montag bis Freitag 16:00 bis 17:45 Uhr. Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicharz ☎ 0221-851143

Spüler/Küchenhelfer/innen (m/w/d). Wir suchen kurzfristig für unsere Spülküche in Köln-Poll in Teilzeit (auch Minijob) Spüler/innen. Arbeitszeit Montag bis Freitag 7-11 Uhr oder 11-15 Uhr. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an ABAKUS GmbH, Frau Demirci 0176-30121718 oder info@abakus-koeln.com

Veranstaltungsbegleiter (m/w/d) für das Wochenende gesucht. www.quaeker-nbh.de

Zeitschriftenzustellung, mittwochs oder donnerstags vormittags, mit eigenem PKW, Kilometergelderstattung, festes Liefergebiet, Daueranstellung auf Minijobbasis. Lesezirkel Feierabend, ☎ 0221-5994021

Arbeitsgesuche

Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Entsorgung ☎ 0157-87070585

Erfahrene, mitkündende Reinigungskraft reinigt dauerhaft zuverlässig Ihre Räume. ☎ 0174-8089352

Gärtner macht alles rund ums Haus. ☎ 0152-18660949

Malermeisterin, Fachmännisch, Zuverlässig und Sauber. Auch Privat. ☎ 0178-8369781

Polin mit Gewerbeschein sucht Putzstelle, auch einmalig. 0179-9723302

Übernehme Gartenarbeit mit Entsorgung, aller Art. ☎ 0163-7034162

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle im Privathaushalt Dünnwald und Stammheim. 0157-33381316

Zuverlässige und erfahrene Frau sucht Putzstelle ☎ 0176-29727343

Disponent (m/w/d)

in Teilzeit in Köln gesucht:
Krankenfahrdienst Büttgen
0221 – 79 10 88 74
info@kfd-buettgen.de

Klein's Backstube

sucht **Bäckereiverkäufer m/w/d** in Vollzeit/Teilzeit gerne
Quereinsteiger und
Aushilfen m/w/d für unsere Filialen in Köln-Dellbrück und Köln-Weidenbruch

Frau Spoljar
0173-3848975
d.spoljar@kleins-backstube.de

www.kleinsbackstube.de
Wir freuen uns auf Dich!

Bistro EssART GmbH & Co KG bewirtschaftet Betriebsrestaurants mit persönlicher Note und kreativen kulinarischen Angeboten auf der Basis von frischen Produkten und ausgesuchter Qualität.

Wir suchen ab sofort für unser Betriebsrestaurant in Pulheim motivierte und engagierte

Küchenhilfen /Spülkräfte (m/w/d) (Vollzeit / Teilzeit)
Zubereitung Frühstück, Salat, Desserts, Essensausgabe, Spül- und Reinigungsarbeiten

Es erwartet Sie ein professionelles Arbeitsumfeld in freundlicher und kollegialer Atmosphäre sowie pünktliche und leistungsgerechte Bezahlung.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bei:

Bistro EssART GmbH & Co KG
Herr Dörpinghaus - 0163-7376611 - personal@bistroessart.de

Klein's Backstube

sucht **Bäckereiverkäufer m/w/d** Vollzeit/Teilzeit gerne
Quereinsteiger und
Aushilfen m/w/d für unsere Filialen in Obi-Rösrath, Hit Overath und Rewe Refrath

Frau Spoljar
0173-3848975
d.spoljar@kleins-backstube.de

www.kleinsbackstube.de
Wir freuen uns auf Dich!

Barankauf von Gold und Silber zu Höchstpreisen! Wir kaufen: Münzen, Medaillen, Zahngold, Schmuck, Golduhren, Silberbestecke, Silbertablets usw.

Unser Ankaufspreis betrug am 04.04. für 1g Feingold bis zu 56,00 €. Erfragen Sie unseren Tagespreis!

Muensen & Medaillen-Galerie Koeln
Auktionshaus Knoepke OHG
Alter Markt 55 • 50667 Köln
Tel.: (02 21) 25 36 00

Highlight fürs Handy!
Uns gibts als E-Paper:
express-die-woche.de



MARKISEN NEUANLAGEN & NEUBEZÜGE

Es wird Zeit für **FRÜHLINGSGEFÜHLE!**

Familienbetrieb seit 1949
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

JETZT ANGEBOT ANFORDERN: **(0228) 46 69 89**
Röhlfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

Besuchen Sie unsere große BAD- UND FLIESEN-AUSSTELLUNG

Jeden Sonntag von 14.-18.00 Uhr geöffnet! *keine Beratung, kein Verkauf

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Boschstraße 2
50259 Pulheim

BAD & SANITÄR
m-bach
www.m-bach.de

FLIESEN & NATURSTEIN
Schmidt Rudersdorf
FLIESEN • NATURSTEIN
www.schmidt-rudersdorf.de

PRANA-ERLEBNISABEND & FRIEDENSMEDITATION MIT MASTER SAI CHOLLETI

Di. 18.04. 19.30 Uhr

TICKETS HIER! 

Abtei Brauweiler
Kaisersaal | Ehrenfriedstr. 19 | 50259 Pulheim
VVK 10 € (zzgl. VVK Gebühr), Abendkasse 15 €
Organisation Ursula Engels | prana-koeln@web.de | 02271 64 899
https://shop-ticketpay.de/NJFX20VP

Veranstalter PRANA Germany e. V.

Der richtige Essenbringdienst

Landhausküche von appetito liefert täglich heiße Mittagsgерichte

Wer darüber nachdenkt, sich sein Essen von einem Essenbringdienst liefern zu lassen, sollte sich über die verschiedenen Möglichkeiten informieren. In vielen Städten gibt es mehrere Anbieter dieser Dienstleistung – öffentliche und private. Bei der Wahl eines Anbieters sollten folgende Fragen geklärt werden: Aus welchem Angebot kann der Kunde wählen? Gibt es eine Vertragsbindung? Wie ist die Qualität der Speisen? Wird das Essen täglich persönlich angeliefert? Gibt es eine Ernährungsberatung? Ein privater Essenbringdienst ist die Landhausküche. „Wir achten darauf, dass wir den Wünschen unserer Kundinnen und Kunden gerecht werden“, so der Chefkoch der Landhausküche, Thomas Mindrup. Beim Kochen legen die Köchinnen und Köche Wert auf ausgewählte Zutaten. Kurierinnen und Kuriere bringen



Foto: appetito

das Essen zur Mittagszeit täglich heiß ins Haus – wenn gewünscht, an 365 Tagen im Jahr und ganz ohne Vertragsbindung. Den Kundinnen und Kunden steht eine vielfältige Speisekarte zur Verfügung. Wer mag, bestellt sich Beilagensalat, Dessert und Kuchen dazu. Bei Lebensmittel- und Ernährungsfragen hilft die Ernährungswissenschaft und -beratung weiter. Weitere Informationen gibt es montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr unter: 0 22 33 - 4 09 40 08.

Su säht mer en Kölle

Messwedder

„Nä, wat e Messwedder (ich well jo nit Dresswedder sage)!“ Vum Judas, dä jo der Poozewächter vun der Höll ess, säht mer, dat dä aan singem Jebootsdaach, am 1. April, ens för eine Daach us der Höll erussdorf. Do hät dä singem jodmödi je Kollech, dem Poozewächter vum Himmel un Weddermacher Petrus, die Weddermaschin esu durchenein jeröddelt, dat et Wedder em April verdötsch spilt. Do kann et räne wie e Bies, do kann et kalt sin dat mer richtig an et Zidder kütt, ävver och esu wärm, dat de Krole (Krähen) jappe. En nem ahle Booresproch heiß et: „April-wedder ess wie ne Kinderaasch, eimol drüch un eimol naaß!“

Katharina Petzoldt

Mit amtlichen Grüßen, Ihr Ordnungsamt!

Corona-Knöllchen nach zwei Jahren



Patrouille auf der Hohe Straße, April 2021. Bei den Ausgangssperren waren nachts Streifen vom Ordnungsamt unterwegs.
Foto: Alexander Roll

nann, beide Ordnungsdienst Stadt Köln
i) wird gegen Sie 250,00 EUR
OWIG) in Höhe von: 250,00 EUR
des Verfahrens zu tragen (§ § 105, 107
SPO), die wie folgt festgesetzt werden:
a) Gebühr 25,00 EUR
b) Auslagen 3,50 EUR
c) Sonstige Auslagen 0,00 EUR
zu zahlender Gesamtbetrag 278,50 EUR

stkräftig und vollstreckbar, wenn Sie nicht innerhalb vo
schriftlich oder zur Niederschrift bei der genannten Es
pruch schriftlich eingelegt, so ist die Frist nur gewahrt, we
kesser Behörde eingegangen ist.

Behörde auch in elektronischer Form eingelegt werde
die Bearbeitung durch die Behörde geeignet sein. Es m
Signatur der verantwortlichen Person versehen sein. g

Fassungslosigkeit, Ärger, Wut: Weil er mit Kumpels in der Südstadt an einem Stromkasten stand, soll ein Kölner 278,50 Euro zahlen. Es klingt wie Post aus einer anderen Welt, die einen 54-jährigen erreichte. Aber die Knolle kam pünktlich: Nur vier Tage vor Verstreichen der zweijährigen Verjährungsfrist macht das Ordnungsamt Ernst.

VON PHILIPP J. MECKERT

Köln. Das mehrseitige Schreiben der Bußgeldstelle aus dem Amt für öffentliche Ordnung liegt der Redaktion vor. Der Vorwurf, gegen die Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus verstoßen zu haben, wird nach einer mehrzeiligen Auflistung von Paragraphen des Infektionsschutzgesetzes mit

dem spontanen Zusammen-treffen auf der Kurfürsten-/Ecke Alteburger Straße begründet. Es habe sich, so die weiteren Vorwürfe, nicht um Angehörige des eigenen Hausstands gehandelt, zudem sei der vorgeschriebene Mindestabstand nicht eingehalten worden. Neben der brutalen Geldbuße von 250 Euro verlangt die Stadt auch noch 25 Euro Gebühr für die Kosten des Verfahrens und 3,50 Euro für die Auslagen, um das Knöllchen auf den Weg zu bringen. Zeugen und Anzeigenerstatte: das Duo vom Ordnungsamt, das damals auf Streife war.

Damals, im März 2021, war Köln eine andere Welt. Die Corona-Infektionslage hatte sich extrem verschärft, die Anspannung und Unsicherheit war groß, alles stand im Zeichen von Masken, Impfungen und positiven Tests. In der Altstadt,

am Dom und Rudolfplatz kam es zu Protesten und Krawallen gegen die Corona-Maßnahmen und weiteren Gegendemos. Im April wurden dann großflächige und wochenlange Ausgangssperren angeordnet, die Innenstadt war über weite Strecken menschenleer.

Ein Wirt, der damals mitbekommen hatte, wie die saftigen Knöllchen in der Südstadt verteilt wurden, sagt rückblickend: „Eine absolute Unverschämtheit. Da kommt ein Altenpfleger und trinkt nach einer 16-Stunden-Schicht ein Bier mit Abstand draußen und soll jetzt 278 Euro zahlen. Das macht mich fassungslos, wo wir heute doch wissen, dass es draußen absolut sicher war.“

Doch die Stadt Köln, bei der im Februar die 111. Corona-Schutzverordnung in Kraft getreten ist, bleibt dabei: „Wegen

Kurz vor Ablauf der Verjährungsfrist kam das Bußgeld, stolze 278,50 Euro.
Foto: Express

des Gleichbehandlungsgrundsatzes wird an der Ahndung aller Verstöße festgehalten“, betont Sprecherin Simone Winkelhog. „Eine unterschiedliche Ahndungspraxis wäre im höchsten Maße ungerecht, denn letztlich würde dies bedeuten, dass betroffene Personen, deren Verstöße zeitnah geahndet werden konnten, „Pech“ und die anderen „Glück“ gehabt haben. Daher darf der Zeitpunkt der Ahndung kein Gradmesser für die Einstellung eines Verfahrens sein.“ Deshalb arbeitet die Bußgeldstelle mit Hochdruck an Corona-Anzeigen, um diese noch fristgerecht zuzustellen. Wie viele sind noch offen? „Die Zahl liegt geschätzt im vierstelligen Bereich“, so Winkelhog.

So läuft die Kölner Kirmes

Verkehrsumleitungen an allen neun Veranstaltungstagen

VON ALEXANDER BÜGE

Deutz. Vom 8. bis zum 22. April ist es wieder soweit: Die Kirmes findet am Deutzer Rheinufer statt. Allerdings werden die Fahrgeschäfte und Buden lediglich an neun Tagen geöffnet haben. Zudem müssen Besucher auf das traditionelle Feuerwerk sowie den kostengünstigen Familientag verzichten.

Denn die Stadtverwaltung hat die Frühjahrs- und Herbstkirmes gemeinsam nur noch für 18 anstatt 26 Tage genehmigt, da der Lärmpegel während der Kirmes die Richtwerte des Freizeitlärmgesetzes NRW deutlich überschreite. Extras wie ein Eröffnungsfeuerwerk und Vergünstigungen können sich die Schausteller unter diesen Voraussetzungen nicht mehr leisten.

An Samstagen ist die Kirmes bis 22 Uhr, an allen anderen Tagen bis 21.30 Uhr geöffnet, wobei das Abspielen von Musik sowie das Betreiben der Fahrgeschäfte bereits jeweils eine halbe Stunde früher beendet werden muss (siehe Kasten). Zudem wird es vor Ort zu Verkehrsumleitungen kommen, lediglich Anlieger werden die Siegburger Straße in Deutz auf Höhe der Kirmes während der Öffnungszeiten befahren können. Auch deshalb raten die Betreiber den Besuchern dazu, mit dem ÖPNV oder per Rad anzureisen.

Vor Ort dürfen sich Kirmesgänger dann auf Fahrgeschäfte wie Autoscooter, Musikexpress sowie die Wilde Maus freuen. Dazu kommen Break Dancer, Shaker, zahlreiche Kinderfahrgeschäfte, Imbissstände und das Riesenrad mit seinen geschlossenen Gondeln. Eine Köln-Premiere feiert hingegen die interaktive Themenfahrt Laser-Pix.

Außerdem wichtig zu wissen: Das Sicherheitskonzept wurde laut Veranstalter nochmals optimiert, beispielsweise durch den Ausbau der Videoüberwachung. Somit sei gewährleistet, dass sich Besucher in Ruhe auf dem Gelände bewegen und ihre Zeit vor Ort genießen können.

Die Öffnungszeiten

8. April:	12 bis 22 Uhr
9. April:	12 bis 21.30 Uhr
10. April:	12 bis 21.30 Uhr
13. April:	12 bis 21.30 Uhr
14. April:	12 bis 21.30 Uhr
15. April:	12 bis 22 Uhr
16. April:	12 bis 21.30 Uhr
21. April:	12 bis 21.30 Uhr
22. April:	12 bis 22 Uhr



Vom 8. bis zum 22. April findet das Frühjahrsvolksfest in Deutz statt.
Foto: zVg

Lesen Sie im Sonntag-EXPRESS

Das große Oster-Spiel

Bequem statt Business

Hemden sind jetzt echt hemdsärmelig

Spaß für die ganze Familie an den Feiertagen

schnell. schneller. **EXPRESS**

